



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

„Trigger“: Staatssekretärin Katrin Schütz eröffnet im Regierungspräsidium Karlsruhe Ausstellung mit 71 zündenden Bildideen - Zum ersten Mal sind am Rondellplatz Fotos in höchster Perfektion von Topfotografen zu sehen.

19.03.2018

Premiere in Karlsruhe: Erstmals zeigt der Berufsverband Freie Fotografen und Filmgestalter e.V. (BFF) mit der Fotoausstellung „Trigger“, im Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz, 71 zündende Bildideen von 37 Top-Fotografen aus Werbung und Medien. Die BFF-Fotografen wollen mit „Trigger“, gerade in digitalen Zeiten einer beliebig anmutenden Bilderflut, einen Diskurs anstoßen, über Fotos, Fotografen und deren Leistung nachzudenken.

„Die Kreativbranche ist als Querschnittsbranche von strategischer Bedeutung für alle anderen Bereiche. In Baden-Württemberg hat sie eine lange Tradition und ist als Wirtschaftsfaktor fest verankert. Nicht umsonst liegt der Umsatz je Kreativunternehmen rund 24 Prozent höher als im bundesweiten Durchschnitt. Mit dem BFF fördert das Wirtschaftsministerium einen starken Berufsverband mit europaweiter Ausstrahlung. BFF-Fotografie ist ein anerkanntes Gütesiegel“, erklärte Wirtschaftsstaatssekretärin Katrin Schütz bei der Eröffnung der Fotoausstellung am Freitagabend, 16.März 2018. Seit vielen Jahren bestehe eine enge Partnerschaft zwischen dem BFF und dem Wirtschaftsministerium. Mit 530 Profi-Fotografen, Filmgestaltern und Hochschullehrern gehöre der Verband zu einer der renommiertesten Institutionen im Land.

Zuvor hatte Regierungsvizepräsidentin Gabriela Mühlstädt-Grimm zahlreiche der 37 ausstellenden Fotografinnen und Fotografen sowie die fotobegeisterten Besucherinnen und Besucher zur Eröffnung begrüßt. Mit „Trigger“ präsentiert der BFF die neue Ausstellungsreihe SÜDWIND mit Arbeiten von Mitgliedern aus dem BFF aus Baden-Württemberg und Gästen aus Hessen, Rheinlandpfalz, dem Saarland und Bayern. Die Ausstellung ist nach Stuttgart und Frankfurt nun mit Unterstützung des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg erstmals in der Badischen Residenzstadt im Regierungspräsidium am Rondellplatz zu sehen.

„Trigger“ steht für Auslöser, Zünder oder Abzug.

Dieses bewusste Auslösen sei, so die Regierungsvizepräsidentin, in der heutigen Zeit mit seiner ungeheuerlichen und nie versiegenden Bilderflut bedeutender denn je. Nur so könne ein gut gemachtes Bild auch im Betrachter etwas „auslösen“. Diese ungebremste Begeisterung, sich in Fotos zu vertiefen, sei es, worauf „BFF Südwind“ Lust machen will. Die Ausstellung mit 71 Fotografien in einer ungewöhnlichen Präsentation auf Standfüßen, die den Betrachter zu einem Teil der fotografischen Landschaft macht und mit den Arbeiten verschmelzen lässt, solle dieser Begeisterung Raum geben und dafür eine Plattform sein.

Gabriela Mühlstädt-Grimm kündigte an, dass die Kooperation mit dem BFF fortgesetzt werde und bereits für Herbst 2019 eine Ausstellung von Arbeiten des BFF-Förderpreises fest geplant sei: „Damit wollen wir die Bedeutung der Kreativwirtschaft in unserem Programm neben den bewährten Formaten noch deutlicher betonen.“

Auch Staatssekretärin Katrin Schütz zeigte sich begeistert von der Idee des Förderpreises: „Vorbildlich und zielführend ist, dass der Berufsverband den BFF-Förderpreis, der sich an Fotografie-Studenten ab dem vierten Semester richtet, in diesem Jahr neu aufgelegt hat. Eine Auszeichnung mit dem Gütesiegel BFF und eine Juniormitgliedschaft im Berufsverband bedeutet eine echte Chance für die jungen Talente. Das ist Nachwuchsförderung erster Klasse. Der BFF beweist, dass die Mitgliedschaft in einem Berufsverband auch 2018 sehr attraktiv sein kann.“

BFF-Geschäftsführer Jürgen Meister unterstrich bei der Einführung in die Ausstellung, dass die „starken Motive“, die in Karlsruhe gezeigt würden, Ausweis der „höchsten Qualität in Fotografie und Filmgestaltung“ sei, für die der BFF stehe. Erst nach Prüfung der Qualität ihrer Arbeiten würden Fotografen als Mitglieder aufgenommen. Er erwähnte die Ehrenmitglieder Professor F.C. Gundlach, Herlinde Koelbl und Oliviero Toscani, der mit seinen provokanten Fotos für eine Benetton-Werbekampagne weltberühmt wurde, sowie Peter Lindbergh, Walter Schels und Sarah Moon als „legendäre BFF-Fotografen“. Auch künftig werde der BFF gerne seine Arbeiten auch in Karlsruhe präsentieren.

Informationen zur Ausstellung:

Foto-Ausstellung BFF Trigger seit 17. März - 15. April 2018

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, jeweils von 11 bis 18 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Ort: Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz

Karl-Friedrich-Straße 17

76133 Karlsruhe

Weitere Informationen zu der Ausstellung „Trigger“:

Veranstaltungen

Pressebilder aus der BFF-Ausstellung Trigger zur Verwendung:

<https://bff.cmcs-dyn.de/s/DCsfNm6uaDjBnbG>

Pressekontakt BFF:

Jürgen Meister

BFF Berufsverband Freie Fotografen

und Filmgestalter e.V.

Postfach 750330

D-70603 Stuttgart

Tel. 0711 473422

info@bff.de

www.bff.de

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung